



Nachwuchsbands präsentierten sich in der Mühle

Ein halbes Dutzend Bands konnte sich im Jugendzentrum Mühle auf Initiative der Rock-Pop-Werkstatt einem gewogenen Publikum präsentieren. Die junge Band „Soundcrash“ spielte Deutsch-Rock von „Wir sind Helden“, während die Kükens von „Four & a Horn“ gar nicht genug „Satisfaction“ bekommen konnten. Mit „Smells Like A Teen Spirit“ verzauberten die „Black Roses“ die Zuschauer. Richtig aktuell wurde es dann mit dem Titel „Wake Me Up When September Ends“ von der Gruppe „Green Day“, das sich die „Beach Rock“-Rocker vorgenommen hatten. Die Mädchen- und Jungenband „Frantics“ bestach durch mutige Eigenkompositionen. Den Abschluss bildeten an diesem rauchfreien Abend die „alten Hasen“ von „Basement“ (Foto), die durch die originellen Adaptionen bestachen. Insgesamt eine gute Idee von Marc Kluschat, dem es gelungen ist, viele Bands unter einen Hut zu bekommen und ihnen eine Plattform zu geben. ■ Foto: Kai Sieben